

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 45.

Mittwoch den 22. Februar

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Helenenstraße 12 (Gartenh.),	Ludwigstraße 2, 7, 8, 11, 13,
Kapellenstraße 19 (im abgeschlossenen 3. Stock),	15 (Hinterhaus), 18,
Langgasse 43 (im abgeschlossenen 3. Stock),	Michelsberg 6 (Hinterh.),
Lehrstraße 8 (Hinterh., allein stehendes Gartenhaus),	Nerosstraße 33 (Hinterh.),
Konjensstraße 35 (Hinterh.),	Nöckerstraße 6,
	Schachtstraße 8,
	Steingasse 31.

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 6 neue Fälle, im Ganzen bis heute . . . . . 239

Es starben von den angemeldeten Personen . . . . . 38

Es genesen bis jetzt . . . . . 126 164

Bleibt Bestand an Kranken . . . . . 75.

Wiesbaden, den 21. Februar 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.  
Seyfried. Dr. Bickel.

## Bekanntmachung.

Das Departements-Ersatz-Geschäft für den Stadtkreis Wiesbaden pro 1871 betreffend.

Das diesjährige Departements-Ersatz-Geschäft für den Stadtkreis Wiesbaden findet am 24. und 25. d. Mts. hier statt, und werden diejenigen Militärpflichtigen, welche bei dem diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft nicht zurückgestellt worden sind, also:

- 1) die als brauchbar bezeichneten,
- 2) die als dauernd unbrauchbar bezeichneten,
- 3) die zur Ersatzreserve I. und II. Klasse designirten, sowie alle die mit Berechtigungsschein zum einjährigen Militärdienst versehenen bis incl. 1851 gebornen Leute, welche bis jetzt weder in die Armee eingetreten sind, noch nach eingetretener Mobilmachung einen besonderen Ausstand hierfür erhalten haben,

hierdurch aufgefordert, sich an den oben genannten Tagen Morgens 8 Uhr in dem Hofe des hiesigen Rathhauses, Marktstraße 5, gemäß der jedem Einzelnen noch eingehenden Vorladung, einzufinden.

In Abwesenheit der Borgeladenen werden ihre Angehörigen, Meister, Vormünder u. aufgefordert, dieselben angesäumt in den Besitz der Vorladungen zu setzen, um rechtzeitig erscheinen zu können.

Jeder Militärpflichtige, welcher ohne genügenden Entschuldigungsgrund in dem Aushebungslocale fehlt, wird durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Bestellung angehalten werden und hat nach den §§. 176 bis 179 der Militär-Ersatz-Instruction Geldstrafe bis zu 10 Thalern oder im Falle des Unermögens Gefängnißstrafe und weiter vorzugsweise Einstellung, aber außerdem Verlust des etwaigen Anspruchs auf Zurückstellung und Befreiung vom Militärdienste aus Reclamationsgründen zu gewärtigen.

Reclamationsanträge werden nur dann berücksichtigt, wenn sie

der Kreis-Ersatz-Commission zur Prüfung und Begutachtung vorgelegt haben oder die Veranlassung zur Reclamation nach dem Kreis-Ersatz-Geschäft entstanden ist.

Familienglieder, deren Aufsichts- und Arbeitsfähigkeit dabei in Betracht kommt, haben sich in dem oben bestimmten Termine der Departements-Ersatz-Commission vorzustellen.

Wiesbaden, den 12. Februar 1871.

Der Civil-Vorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission  
des Stadtkreises Wiesbaden.  
Seyfried, Polizei-Director.

## Gutsverpachtung.

Freitag den 24. d. Mts. Morgens 8 Uhr werden die dem Domänen-Fiscus aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Schierstein ausgelieferten Grundstücke in den Distrikten Oberbeschen, Schneeberg, Kranz und Buttelswies an Ort und Stelle öffentlich verpachtet.

Sammelplatz am Bahnhof zu Schierstein.

Wiesbaden, den 17. Februar 1871.

Königliches Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

298

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung IV., zu Wiesbaden soll Donnerstag den 23. Februar d. Js. Nachmittags 3 Uhr das zur Concursmasse der Heinrich Schön Eheleute dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus No. 6594 A. A. a. a. c. des Stockbuchs mit 13 Ruthen 18 Schuben Hofraum und Gebäudefläche, belegen in der Helenenstraße zwischen Reinhard Faust und Johann Philipp Schäfer, in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Januar 1871. Der Bürgermeister H.  
Coulin.

12073

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 9. März l. J. Nachmittags 3 Uhr will die israelitische Cultusgemeinde zu Wiesbaden, bestehend aus den israelitischen Genossen zu Wiesbaden, Dohheim und Sonnenberg und vertreten durch ihren Vorsteher, Herrn Kaufmann Philipp Fehr zu Wiesbaden, ihr altes Synagogen-Gebäude, einstöckig und 54 Fuß lang und 36 Fuß tief, mit daranstoßendem Wohngebäude 27' lg. 36' bf. nebst dem zugehörigen Hofraum, Grund und Boden von 20 Ruthen 37 Schuben, Nr. 4268 des Stockbuchs, belegen in der Schwalbacherstraße zwischen Heinrich Hartmann Wittwe und Caspar Reutershan, in dem hiesigen Rathhause zum drittenmal versteigern lassen.

Die Bedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1871. Der Bürgermeister H.

242

Coulin.

## Feuerwehr.

Sämmtliche Führer werden auf heute Abend 8 Uhr in das Local zum Café Schiller zu einer Versammlung höflichst eingeladen.

Wiesbaden, den 22. Februar 1871. Der Brand-Director.

Chr. Zollmann.

## Impfung.

Heute Mittwoch den 15. Februar von 11—12 Uhr Fortsetzung

der öffentlichen Impfung für ungeimpfte Kinder in der Schule auf dem Michaelsberg.

Dr. Mädlar. Dr. Seyberth.

### Bekanntmachung.

Nach einer uns heute zugegangenen Verfügung Königl. Regierung dürfen bis auf Weiteres Pockenranke nicht mehr in das Civil-Hospital aufgenommen werden.

Wir bringen dies mit dem Bemerkten zur allgemeinen Kenntniß, daß wir wie seitler für die Berichtigung der Verpflegungskosten, soweit dies Hospital-Abonement betrifft, Sorge tragen werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1871.

Königliche Hospital-Commission.  
Dr. Haas.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. Februar l. Jz. Nachmittags 2½ Uhr werden auf der Rheinau bei Diebrich:

40 Centner Kleeheu und  
170 Centner Grummet

öffentlich versteigert.

Die Ueberfahrt der Steigliebhaber erfolgt um 3 Uhr von dem Landungsplatze bei der Krone ab.

Diebrich, den 15. Februar 1871.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Groß.

199

### Holzversteigerung.

Donnerstag den 23. Februar l. Jz., Vormittags 10 Uhr anfangend, wird im Idsteiner Stadtwald-Distrikt **Wotschhaag** folgendes Gehölz versteigert:

9 Stämme buchen Werkholz von 281 C.,  
93 Klafter buchen Scheitholz,  
3288 Stück buchene Wellen,  
34 Klafter Erdbüchse.

Idstein, den 15. Februar 1871.

Der Bürgermeister.  
Frölich.

59

### Holzversteigerung.

Samstag den 25. Februar l. Jz., Vormittags 9½ Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Gemeinewald folgende Holzsortimente zur öffentlichen Versteigerung:

#### a) in dem Distrikt Schimbachstein:

3 buchene Stämme von 91 C.,  
41¼ Klafter buchenes Scheitholz,  
8½ Klafter buchenes Scheitholz,  
2275 Stück buchene Wellen,  
12 Klafter buchene Erdbüchse und  
1 Karrn Schlagabraum;

#### b) in dem Distrikt untere Wolfshrad:

1900 Stück buchene Wellen.

Der Anfang wird in dem Distrikt Schimbachstein gemacht.  
Erdenheim, den 21. Februar 1871.

Der Bürgermeister.  
Born.

77

### Holzversteigerung.

Donnerstag den 23. und Freitag den 24. Februar l. Jz., jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem Herzoglichen Park bei der Platte, Distrikt Forellenweiher, zur öffentlichen Versteigerung:

375½ Klafter buchenes Holz,  
17500 Stück buchene Plätterwellen und  
40 Klafter Stockholz.

Platte, den 10. Februar 1871. Der Herzogl. Oberförster.  
A b p p.

199

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 22. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem

Rathhause zwei vollständige Betten, drei Kanape's, zwei Glaskränke und zwei Kommoden versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Februar 1871. Der Gerichts-Executor.  
Klug.

337

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung dahier werden Donnerstag den 23. Februar l. Jz. Nachmittags um 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein zweithüriger, nußbaumener Kleiderschrank,
- 2) zwei Tische und ein Glasaufsatz,
- 3) ein Küchenschrank mit Glasaufsatz und Inhalt, bestehend in Tellern, Tassen, Kannen, und
- 4) ein Kaffeebrenner

versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Februar 1871. Der Gerichts-Executor.  
Weinbrenner.

### Notizen.

Heute Mittwoch den 22. Februar, Nachmittags 3 Uhr: Hofrath-Versteigerung des Herrn Schlossermeisters Johann Krieger, in dem Rathhause. (S. Tzbl. 43.)

Unter dem Heutigen habe ich in meiner Behausung, Steingasse 25, ein **Schreinergeschäft** etablirt. Indem ich bemerke, daß mein Schwiegersohn, Johann Sehr, der Geschäftsführer desselben ist, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Wiesbaden, den 21. Februar 1871.

13667

**Johann Kilb.**

### Ca. 600 grane Lazarethdecken,

groß und schwer, werden billig abgegeben. Muster können angesehen werden im

13673

**Teppichlager Pariser Hof, Spiegelgasse.**

Aufgezeichnete **Weiß-Stidereien** zu sehr billigen Preisen, sowie jedes Muster nach Angabe aufgezeichnet, Buchstaben in Wäsche mit unlöslicher Tinte gezeichnet, empfiehlt

Frau **Anna Assmann,**  
Sa Langgasse 8a.

13662

### Gelee

in vorzüglicher Güte erste Qualität per Pfd. 16 kr., zweite Qualität per Pfd. 8 kr. empfiehlt

13661

**W. Jung,** obere Webergasse 54.



Ein **Araberhengst**, größerer Race, 7 Jahre alt, lammfromm geritten und gefahren, billig zu verkaufen  
Rheinstraße 16. 13652

Ein **Damenpferd** zu kaufen gesucht. Off. unter A. F. 16 bei der Expedition abzugeben. 13670

Eine feine **Wäscherei** ist unter vortheilhaften Bedingungen mit allem Zugehör zu verkaufen. Auch werden daselbst alle **Haus- und Küchengeräthschaften** abgegeben. Näheres in der Expedition. 13645

**Gicht und Rheumatismus** wird gründlich geheilt. Näheres Auskunft Louisenstraße 24 dritter Stock links. 13671

**Sarzer Kanarienvogel** zu verkaufen: Louisenstraße 24 dritter Stock. 13672

Ein **Schild** ist zu verkaufen Römerberg 8. 13676

**Adelheidsstraße 23 ein Rührer-Krank** zu verkaufen. 13668

**Große u. kleine Backstufen** zu verl. Ellenbogengasse 10. 13663

## Vogelskäfige.

Von den so beliebten verzinneten Drahtkäfigen habe eine frische Sendung erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

**C. Eichhorn, Hoforbmacher,**  
12 Goldgasse 12.

**NB.** Käfige von 1 fl. 12 kr. an, auch einzelne Vogelgläser werden abgegeben. 13511

## Strohhut-Wäsche. 13683

Meine geehrten Kunden bitte ich, mir ihre Strohhüte, sobald wie möglich zulommen zu lassen, damit dieselben zeitig zurück sein können.  
**G. Ph. Kässberger, Hoflieferant.**

Meinen verehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Fäçonieren der Strohhüte begonnen und bitte um baldige Einwendung. Neue Fäçons sind zur Ansicht.  
Dochachtungsvoll

13689 **J. Emmelhainz, Modes,** große Burgstraße 6.

## Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

**G. D. Linnenkohl,**

13707 Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

## Ruhrkohlen 13728

frisch aus den Zechen sind zu beziehen bei  
**H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.**

## Ruhrkohlen

zu beziehen bei **Heb. Heyman, Mühlgasse 2.** 13111

## Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.** 12978

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß im Laufe dieser Woche die erste Ladung Ruhrkohlen für mich in Viebrich eintrifft.  
**August Homberger, Moritzstraße 7.** 13640

**Ruhrkohlen** sind frisch aus den Gruben fortwährend zu beziehen bei  
**P. Blum, Wehnergasse 25.** 12929

Ich mache hiermit den geehrten Herrschaften die Anzeige, daß ich das **Sehen und Rufen** von **Oesen und Herder** wieder besorge; auch empfehle ich mich in allen Reparaturen von Maurerarbeiten.  
**Heinrich Pauly,**  
13685 Marktstraße 12 im Hinterhaus.

Umzugshalber sind folgende Gegenstände zu verkaufen **Nerostraße 30:**

Kanapes, Kommoden, Spiegel, Kleiderschränke, Küchenschränke, Stühle, Tische, Waschtische, Nachttische, Glas und Porzellan, ein großer eichener Schreibtisch, ein schöner Gaslüfter und noch sehr viele Haushaltungsgegenstände. 13700

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene **Bettstellen**, Brandstätten, ein Holzloffer, ein neuer ovaler Ausziehtisch von Rußbaumholz (polirt), welcher sich auch für ein Salontisch eignet, zu verkaufen. 13567

Marktstraße 23, Eingang zur Wehnergasse, werden fortwährend **Knochen, Lumpen, Papier, Bücher, Glas, Flaschen, alte Metalle**, als: Kupfer, Zinn, Blei, Eisen, Pretiosen, Gold, Silber, gebrauchte Möbel, getragene Kleider u. s. f. angekauft. 13468

Ein **Reitpferd** (militärfromm) zu verl. Röderstr. 19. 12576

## Bairischer Hof.

Heute Mittwoch: **Musik- und Gesangs-Soirée** des Komikers und Mimikers **Simmendinger**, genannt der Schwab, in Gesellschaft der Familie Müller. 13682

## Gartenschereen

in großer Auswahl empfiehlt

**Wilh. Weygandt, Langgasse 20,**  
neben dem Adler.

13656

## Bauplätze

für kleinere Landhäuser sind in der Nähe der Anlagen zu verkaufen. Näheres Expedition. 13636

Ein- und zweithürige **Kleider- und Küchenschränke**, Betten und Bettstellen, sowie sehr schöne Kanapes werden billig abgegeben bei

**Fr. Häusser, Goldgasse 21.** 13691

Eine große **Vollère** von 9 Fuß Durchmesser, solid in Eisen, und eine noch fast neue **Spalterlaube** sind zu verkaufen **Adolphsberg 1.** 13680

## Bur gefälligen Beachtung!

**Kochfrau Ries** wohnt **Saalgasse 28.** 13712

Ein rentables **Colonialwaaren-Geschäft** wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Man bittet, schriftliche Anerbieten nebst genauen Bedingungen unter Chiffre **G. G. No. 100** in der Expedition d. Bl. einzureichen. 13654

Große und kleine **Kommoden**, nußbaumene und tannene Kleiderschränke, ovale und edige Tische, Sesseln, nußbaumene und tannene Bettstellen mit Sprungfederrahmen, Nachttische, Koffhaarmatrasen, Bettwerk, Küchengeräthe, Porzellan und Weißzeug, sowie eine Parthie sehr billige Spiegel oval und edig mit Holz- und Goldrahmen sind zu verkaufen **Spiegelgasse 11.** 13527

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 14 kr., im Malter billiger, **Häfnergasse 13.** 13500

Ein gut erhaltener feuerfester **Cassafhrant**, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 100

Gesucht wird ein zweiräderiges **Ziehkarrenchen**, in gutem Zustande befindlich. Näh. Expedition. 100



Unserem **höflichen** Wirth **J. N.** nebst seiner Ehehälfte gratuliren zu seiner silbernen Hochzeit



Mehrere Stammgäste. 13713

## Dogheim.

Ein dreimaliges donnerndes Hoch soll erhalten aus der Hohl bis in die Judengasse in Dogheim unserem lieben Kameraden **Friedrich Adolf Rossel** zu seinem heutigen 20. Geburtstag!

Der Adolf soll leben, Sein Liebchen daneben,  
Das Fäßchen dabei, Hoch leben sie alle Drei!  
Ein Fäßchen Bier, das thut er geben,  
Das trinken wir ganz fein,  
Er soll noch viele Jahre leben  
Und in unserer Mitte sein.

Es gratulirt Dir recht herzlich Deine Kameraden  
13677

**A. Sch. Ch. W. F. S. F. J.**

## fl. 25-Loose.

Risten der am 1. und 2. L. Wts. gezogenen Nummern sind in der Expedition d. Bl., Langgasse 27, à 3 fr. zu haben.

### Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der  
**Soup à la Julienne**

bestehen sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren  
A. Brunnenwasser. A. Engel. A. Schirmer.  
A. Schirg. F. L. Schmitt. Chr. Ritzel Wwe.  
J. B. Wills. C. W. Schmidt. J. Gottschalk.  
10022 J. B. Korthauer.

### Das Thee-Lager

von

### F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehl: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,  
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. ffr. Souchong zu  
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. ffr. Pecco zu  
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen  
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

### Karl Eichhorn,

12 Goldgasse 12, Hofordmacher, 12 Goldgasse 12,  
bringt sein wohl assortirtes **Korbwaaren-** und **Korbmöbel-**  
**Lager** in empfehlende Erinnerung. 13510

### Ausgesetzt

wegen vorgerückter Saison eine Partie **Mädchen-** und **Kinder-**  
**Fußstiefeln** zum Fabrikpreise; gleichzeitig empfehle alle anderen  
**Schuhwaaren** zu bekanntlich billigsten Preisen in größter  
Auswahl und meisterhafter Arbeit. 11926

F. Herzog, Langgasse 14.

### Ausgesetzt.

Eine Partie **Damen-** und **Kinder-Pantoffeln**, aus-  
geschnittene **Zeug-** und **Lederschuhe** von 1 fl. an bei  
12923 J. Wacker, Goldgasse 20.

### Mein gänzlicher Ausverkauf

von Albums, Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Neces-  
saires für Damen und Kinder, Briestaschen, Notizbüchern, Cigarren-  
Etuis, Portemonnaies, Brochen, Ohrringe, Haarnadeln u. s. w.  
dauert nur noch einige Tage. 10236

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

### Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld**, Nerostraße 15, Hinterhaus. 50

**Reihhaustaxator W. Hack** wohnt Däner-  
gasse 10. 291

**Reihhausmakler H. Reisinger** wohnt Lang-  
gasse 14, Hinterhaus. 290

**Polster-Möbel**, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel,  
Divans, Chaises longues ic. billig zu ver-  
kaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 11376

Altes **Zinn** und **Blei** wird angelauft und gut bezahlt bei  
**L. Faust**, Spengler, H. Burgstraße 7. 13546

## Gutenberg-Verein.

Sonntag den 26. Februar Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr findet in  
Saale der **Restauration Engel** eine **gesellige**  
**Abend-Unterhaltung** statt, wozu Freunde und  
Bekannte ergebenst eingeladen werden. Entrée à Person 12 fr.  
13566

### Restauration Weins.

**Wiener Bock, Strassburger Bock-Ale.**

### Prima Schmelzbutter

per Pfund 34 fr., Schweinejämälz 27 fr., sowie Petroleum 8 fr.  
empfiehlt **Aug. Korthauer**, Nerostraße 26. 13614

**Stadtfeld'sches Augenwasser**, vorzüglichstes  
Mittel gegen Augenentzündung, träumende  
Augen und gegen die Nichtigkeiten, zu haben bei **Ch. Maurer**,  
Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 248

**Medizinal-Leberthran** zum Einnehmen empfiehlt die  
Material- und Farbwaarenhandlung von **Ed. Weygand**,  
Langgasse 29. 13399

Für Husten und Brustleidende empfehle **arabische Gummi-**  
**Kugeln** per Schachtel 14 fr., per <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Schachtel 7 fr.  
13661

**W. Jung**, obere Webergasse 54.

### Parquet-Böden

von

### Epple & Cie. in Stuttgart.

Hiermit zeigen wir an, daß wir Herrn Schreinermeister und  
Parquetbodenleger **Franz Kilt** in Sonnenberg Agentur  
für unsere Fabrikate erteilt haben und ist derselbe in den Stand  
gesetzt, nach unseren Fabrikpreisen zu verkaufen.

Für gute, ausgetrocknete, reine Waare wird garantirt, daß  
Legen der Böden ist demselben übertragen und Preise darüber  
mit ihm selbst zu vereinbaren.

Muster und Preis-Courante stehen bei demselben zu Diensten.  
Alle Reclamationen müssen durch denselben gemacht werden.

Stuttgart, im Februar 1871.

### Epple & Cie.,

Parquetboden-Fabrik.

13708

### Metzgergasse 22.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager fertiger **Schuhwaaren**,  
sowohl für Herren und Damen als auch für Kinder. Bestel-  
lungen nach Maß, sowie **Reparaturen** werden schnell, solid  
und billig ausgeführt. 13562

**Joseph Sattler**, Metzgergasse 22.

Ich erlaube meine geehrtesten Kunden freundlichst, mir ihre  
**Stroh Hüte** zum **Waschen** und **Fagonniren** baldigst zuku-  
men zu lassen. **S. Funk**, Modistin. 13334

### Die Frankfurter Erbswurst-Fabrik

sucht für ihr neues, als das kräftigste und billigste Nahrungs-  
mittel bewährtes Fabrikat Detail-Handlungen, vorzugsweise in  
der Spezerei-Branche. Offerten direct an die Fabrik in  
Frankfurt a. M. 414

**Ruhrkohlen**, beste Qualität, frisch aus den Gruben,  
**dürres Buchenscheitholz** in jedem Quantum, ganz und  
klein gemacht,  
zu beziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 13528

**Äpfel** sind zu haben Langgasse 21. 15445

Eine gute **Milchkuh** und junge **Leghühner** zu verkaufen.  
Näheres bei **E. Herber**, Mainzerstraße. 13605

Ein **Opfenstock** zu verl. Webergasse 41 eine St. h. 13708

## Einladung.

Wittwoch den 22. Februar Nachmittags 4 Uhr:

### Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde

im Rathhaussaale dahier, wozu die verehrlichen Mitglieder ergebenst einladet  
**A. Ohly.**

**Tagesordnung:** Vorlage der 1871r Budgets resp. Wahl einer Commission, behufs Prüfung derselben. 267

### Herr Pfarrer Stadelmann

wird nächsten Freitag den 24. Februar Abends

6 Uhr im Casino-Saale dahier einen Vortrag halten über  
„Das apostolische Glaubensbekenntniß“,

wozu wir Herren und Frauen hiermit freundlichst einladen.

Am Eingang werden a Person 6 kr. erhoben.

Wiesbaden, den 18. Februar 1871.

Fresenius. Lanz. Philipp. Schirm.

13698 Vogel. Wissmann.

### Casino zu Wiesbaden.

Bei der stattgehabten Verloosung der Obligationen des Casino-Anlehens vom 31. März 1856 de 18,000 fl. sind die Partial-Obligationen No. 32, 68 und 122 von je 100 fl. zur Rückzahlung auf den 31. März 1871 gezogen worden.

Die Besitzer dieser Obligationen werden hiervon mit dem Bemerkten benachrichtigt, daß die betreffenden Capitalbeträge an dem bezeichneten Verfalltage bei dem Cassirer der Casino-Gesellschaft gegen Rückgabe der Obligationen und nicht verfallenen Zins-Coupons zu erheben sind, indem weitere Zinsen von jenem Termine ab nicht vergütet werden.

64 **Der Casino-Vorstand.**

### Erklärung.

Den umlaufenden Gerüchten gegenüber, als habe der seitherige Cäcilienvereinsdiener Peter Lust Sohn vor seiner Entfernung von hier sich Gelder des Cäcilienvereins widerrechtlich angeeignet, erklärt der unterzeichnete Vorstand, daß derlei Gerüchte jedes Grundes entbehren.

Wiesbaden, den 20. Februar 1871.

13694 **Der Vorstand des Cäcilienvereins.**

**Generalversammlung des Wiesbadener Consum- und Sparvereins** (Eingetragene Genossenschaft) in Liquidation am 2. März Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in der „Neuen Union“, große Burgstraße.

**Tagesordnung:** Bewilligung des Austritts des L. Schäfer als Liquidator.

**Der Vorstand.** 186

Goldgasse No. 12. **Karl Eichhorn,** Goldgasse No. 12,

Hofkorbmacher, Holz- und Draht-Waarenhändler,

empfehlst sein wohl assortirtes Holz-Waarenlager in Bütteln, Zubern, Eimern, Breuten, Sieben, Schaufeln, Rechen, Futtergabeln, Holzschuhen, Messerputztafeln, Stiefeln, Schwämmen, Tischtüchern in Nußbaum, Ahorn und in feinen Stäbchen, alle Arten Salatbestecken, sowie ganz neue englische Messerputzbretter und Putzpulver. Preise billigst und reelle Bedienung.

**NB. Bitte auf die Firma zu achten.** 13512

**Bäcker** verschiedener Größe zu verkaufen Adlerstraße 10. 13658

## Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

**Rodrian & Röhr**

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

**Haasenstein & Vogler**

Frankfurt.

## Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

**Desinfectionsmittel:** Carbonsäure, carbolsauren Kalk, übermanganäures Kali, rohes, übermanganäures Natron, Chlorcalcium. Anleitung zum Gebrauch.

**Dr. H. Hanstein,**

**Material- & Farbwaren-Handlung,**

12883

gr. Burgstraße 8.

## Portland-Cement

in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst

**Ed. Weygandt,**

13374

Material- und Farbwaren-Handlung.

## Die Hallischen Hühneraugen-Pflaster,

nach Vorschrift angewandt, vertreiben sofort die lästigen Hühneraugen. Pro Stück 1 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden Michaelsberg 4 bei

g52

**C. A. Hillert Wwe.,** Papierhandlung.

## Brief-Papier

mit Namen und Firma,

Couverten, Brief- und Bad-Papier, Stahlfedern, Bleistiften, Tinte, Rechnungs- und Wechsel-Formulare, Geschäftsbücher, Schulhefte, sowie alle übrigen Schreib- und Schul-Utensilien,

**Photographie-Rahmen** in allen Größen,

Einrahmungen und alle vorkommende Buchbinderarbeiten,

## Cigarren,

beste abgelagerte Qualitäten, zu 1, 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 2 und 3 kr.,

**Feuerwerkskörper** und größere Feuerwerke

empfehlst

**Carl Jäger,** Langgasse 16. 11767

Eine Auswahl schöner Landhäuser mit großen und kleinen Gärten, sowie eine Anzahl Geschäftshäuser in hiesiger Stadt habe zum Verkaufe in Auftrag.

13288

**Chr. Falck,** Röderstraße 43, gegenüber dem Deutschen Haus.

## Verkauf.

Die **Riesgrube** oberhalb des Todtenhofes (Distrikt Weiherberg), einen Flächenraum von ca. 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Morgen umfassend, ist sammt den dazu gehörigen Gebäuden, bestehend in einem Wohnhause, Ställen u. s. w., unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Ausfragende wollen sich an **August Koch,** Oranienstraße 16, wenden. 11772

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken diverser Muster wird abgegeben Geisbergstraße 13. 187

Das einzig wohl assortirte, große  
**Kinder-Spielwaaren-Lager**  
 von Johann Engel befindet sich immer nur **5 Häfnergasse 5.**

Le seul ancien  
**Magasin de Jouets d'enfants**  
 richement assorti se trouve toujours **5 Häfnergasse 5.**

The old established business of  
**all Sorts of Toys**  
 and fancy goods is to be found **5 Häfnergasse 5.** 13283

## Aufgepaßt und gelesen!

Zu Folge des Krieges sind mir von mehreren Fabrikanten große Parteen Leinen-Waaren, um schnelligt zu Geld zu machen, übertragen worden. Es sollen deßhalb am hiesigen Platze 50 Kisten binnen 5 Tagen ausverkauft werden mit 30 pCt. unter dem Werth.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben. 12638

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, vielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Taseltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

Ein Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Rath zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück; Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Taseltuch, 6 Ellen lang, ohne Rath, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Einjazbrüste, Handtücher das Duzend 1 Thlr. 20 Sgr.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird. Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8 1/2 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einjazbrüste zu Spottpreisen.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Das Verkaufsortal befindet sich Goldgasse 7 Parterre.

Der Verkauf dauert unwiderruflich nur noch 3 Tage und nicht länger.

Uebernehmer: Lesser.

An- und Verkauf von getragenen Herrnkleidungsstücken jeder Art bei A. Görlach, Widaelsberg 5. 12813

Sargmagazin Wellrikstraße 9. 240

Sargmagazin Saalgasse 30. 290

Sargmagazin Neugasse No. 20. 281

Sargmagazin Feldstraße 14. 360

Leere Flaschen werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Rohr u. Strohstäbte gestochten Ellenbogengasse 4. 2671

Ein fast neuer doppelseitiger Schreibpult nebst Stuhl sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen Friedrichstraße Parterre. 1361

Ein Paar Wasserstiefeln zu verk. Webergasse 43. 1362

Rein ausgelassenes Schweineschmalz per Pfd. 28 bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 1358

Ein Schlafsofa zu verkaufen Steingasse 13. 1359

Kanarienvögel (Nachtfläger) zu verkaufen Höderstraße im Hinterhaus. 1363

Ein noch gut erhaltenes Rollwägelchen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 1310

Bei S. Levy in Bierstadt sind drei Paar eiserne Läden 7' 8" hoch und 4' breit, zum Zusammenlegen, fast neu, zu billig zu verkaufen. 1341

Adlerstraße 33 ist ein Haufen Dung zu verkaufen. 1342

Ein in der Nähe der Trinkhalle gelegenes Haus mit Garten, letzterer zu Baupläzen geeignet, ist zu verlaufen. N. Exp. 8767

Ein junger Mann empfiehlt sich den geehrten Damen im Frisiren. (Wochen- und Monats-Abonnement.) Bestellungen werden erbeten Röderstraße 24 zwei Treppen hoch. 13693

Ein schwarz-weißes Hundchen, auf den Namen „Percy“ hörend, ist am Montag Abend entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Adelhaidstraße 7. Vor Anlauf wird gewarnt. 13711

Diejenigen deutschen Reichsbürger, die bei der letzten Abend-Unterhaltung im Hotel Victoria sich mit vertauschten Kleidungsstücken versehen haben, wollen sich gefälligst heute Mittwoch zwischen 11 und 12 Uhr daselbst zum gütigen Austausch einfinden. 13699

## Verwechsellte Kleidungsstücke.

Bei der am Montag den 20. I. Mts. im „Hotel Victoria“ dahier stattgefundenen humoristischen Abend-Unterhaltung ist eine großartige Verwechsellung von Kleidungsstücken, Regenschirmen u. vorgekommen. Diejenigen Personen, welche in Folge deren Inhaber fremder Kleidungsstücke u. geworden sind, werden aufgefordert, solche sofort im Hotel Victoria wieder abzugeben, damit die betreffenden Berechtigten wieder in den Besitz ihres Eigenthums gelangen. 13669

Bei der letzten Abend-Unterhaltung im Hotel Victoria ist durch Verwechsellung jedenfalls ein fast neuer, schwarzer Filzhut mit grünem Seidenfutter, sowie ein schwarz-seidener Regenschirm mit braunem Griff abhanden gekommen. Man bittet, dieselben gefälligst bei Herrn Bergolder Alsbach, Webergasse 4, abgeben zu wollen. 13699

Bei der Abend-Unterhaltung im „Hotel Victoria“ sind in der Garderobe mehrere Sachen irrtümlich verwechsellt worden. Man bittet, dieselben dort umzutauschen. 13702

Ein Portemonnaie, enthaltend etwas über 2 fl. in kleiner Münze, wurde durch die Markt- und Bahnhofstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. 13660

Ein Regenschirm ist abhanden gekommen. Man bittet den Finder, denselben im Badhaus zum „Stern“ abzugeben. 13705  
Am Sonntag wurde entweder in der Langgasse oder Marktstraße, Neugasse bis in die katholische Kirche oder von da durch die Kouisenstraße, Wilhelmstraße bis in die Webergasse ein silberner Secretärschlüssel verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung im Grand-Hôtel beim Portier. 13583

Es wurde vor 6 Wochen eine Mappe mit Photographien und Briefen verloren. Abzugeben gegen Belohnung Webergasse 54 im Laden. 13716

## Verloren.

Am Sonntag Nachmittag wurde im Saale des „Hotel Victoria“ oder von da auf dem Wege nach der Frankfurterstraße ein Medaillon mit Stein verloren. Das Medaillon von mattem Gold enthält eine Photographie, während das Stein die Firma: „Vertenbrint, Juwelier in Frankfurt a. M.“ trägt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe bei der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 13653

Eine erfahrene Waschfrau wird auf gleich gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 13519

## Eine Confectionistin.

welche flint Taillen nähen kann, wird gesucht. N. Exp. 13683  
Mädchen können das Kleidermachen schnell und gründlich erlernen Saalgasse 2 Parterre. 13678

Bei Bäcker Hartmann, Marktstraße, wird eine Frau zum Bektragen gesucht. 13674

Eine junge, starke Frau von Dogheim sucht Beschäftigung im Waschen oder Bügen. Näh. kleine Schwalbacherstraße 3. 13664

Ein treues, reinliches Monatmädchen gesucht. N. Exp. 13692

## Stellen-Gesuche.

Eine Schenkamme sucht eine Stelle. Näh. Expedition. 12641  
Ein braves Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht kleine Webergasse 5. 13346

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näh. Exped. 13515

Ein braves Hausmädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, kann auf gleich Stelle erhalten. Näh. Exped. 13591

Ein braves Dienstmädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf 1. April gesucht. Näheres Kirchgasse 13 im zweiten Stock. 13599

Eine tüchtige Gasthof-Haushälterin wird auf 1. April gesucht. Näheres im Eölnischen Hof. 13635

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Friedrichstraße 2a wird ein Mädchen gesucht. 13666

Ein Mädchen, das kochen, waschen, bügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf 1. März. Näheres Nerostraße 15 im Hinterhaus. 13651

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf Mitte März gesucht Nerostraße 31. 13655

Ein braves Mädchen auf 1. April gesucht Nerostr. 9. 13646

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Römerberg 21 im Vorderhaus eine St. h. 13690

Ein Buffetmädchen und ein Hausmädchen suchen sogleich Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 dritter Stock. 13687

Gesucht wird für ein Mädchen aus einer achtbaren Familie eine Stelle in einem Laden als Verkäuferin. Näh. Exped. 13679

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches in der bürgerlichen Küche erfahren und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf 1. April Stelle. Näh. Helenestraße 22 Parterre. 13665

Köchinnen, Kinder- und Hausmädchen können Stellen erhalten durch Frau Frankl, Kirchgasse 6 im 4. Stock. 13695

## Ein Kindermädchen.

das auch Hausarbeit versteht, wird zu einem Kinde von 1 1/2 Jahren gesucht. Von wem, sagt die Expedition. 13675

Ein anständiges, braves Mädchen, in jeder Arbeit bewandert und gut empfohlen, sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Der Eintritt kann gleich erfolgen. Näheres Mühl-gasse 1 im 3. Stock. 13706

Ein Krankenwärter, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Beschäftigung und dessen Frau nimmt Barierstelle an. Näheres Expedition. 13447

Ein tüchtiger Hausbursche wird gesucht von Friedr. Jäger, Conditore. 13557

Ein Junge von 14-16 Jahren wird für die Stelle eines Laufburschen in einen Gasthof gesucht. Näh. Exped. 13570

Ein junger Bursche von 16 bis 18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näheres Expedition. 13580

Ein gut empfohlener Hausbursche gesucht Langgasse 31. 13627

Zwei Bauhülfer werden gesucht. Näh. Expedition. 13637

Ein Kaufmann, mit allen Comptoirarbeiten vertraut und mit besten Referenzen versehen, sucht Stelle in einem Geschäft oder auf einem Bureau. Offerten sub A. Z. 20 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 13466

Ein Gärtner wird gesucht Mainzerstraße 25. 13647

Ein starker Junge wird in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Kirchgasse 29. 13649

Ein Lehrling wird gesucht in der Buchdruckerei von Rud. Bechtold, Marktstraße 24. 13551

## Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Einersstraße 33. 13282

Ein Lehrling wird gesucht von Schreiner Kümelsberger, Webergasse 41. 13703

Gelder für Hypotheken, Steig- oder Kaufkassen sind auszuleihen. Näheres Expedition. 12973

Zwei Zimmer und eine Mansarde in einem guten Hause und in guter Lage von zwei Damen auf 15. März gesucht. Näheres Expedition. 13681

Ein Herr sucht eine sonnige, unmoblierte Wohnung im jährlichen Preis von ca. 900—1100 Frchs., im März, April oder Mai beziehbar, in Miethe oder Afermieth. Offerten wolle man sub. K. Z. in der Expedition d. Bl. abgeben. 13701

Dambachthal 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 13697

**Ellenbogengasse 11**

ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 13499  
Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748

Faulbrunnenstraße 8 zwei Stiezen hoch ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 13696

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Friedrichstraße 32, 2. St., zwei möbl. Zimmer zu verm. 13650

Helenenstraße 24 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 12827

Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12595

Kirchgasse 25 zwei St. h. sind möbl. Zimmer zu verm. 10945

Kirchgasse 29 ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Dachkammer, Küche, Keller, Holzstall, auf 1. April zu verm. 13649

Kirchgasse 35 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12699

Mainzerstraße 26 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller u. zu vermieten. 12505

Marktplatz 8 ist der große Laden nebst Logis und sonstigen Räumlichkeiten auf den 1. April anderweit zu vermieten. 12092

Nerostraße 9 ist eine möblierte Mansarde zu verm. 13646

Nerostraße 27 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 13684

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Schwalbacherstraße 45 Parterre ist ein Zimmer für eine oder zwei Personen zu vermieten. 12915

Stiftstraße 12 im Hinterhaus ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und eine große Mansarde zu vermieten. Näheres im Vorderhaus. 13643

In meinem neuerbauten Hause Adelheidstraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Röberstraße 14 bei Gerner. 13704

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der erste und zweite Stock zu vermieten. Näheres bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

**Neuer Nonnenhof, Kirchgasse 27.**

Die Bel-Etage ist sogleich oder bis 1. April zu verm. 10396

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. V. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

Zu Hof Geisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

**Ein Laden** mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. C. Bartels. 13458

Ein schöner Laden mit Comptoir und Wohnung, vorzüglich geeignet zu einem Manufacturwaarengeschäft, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 13149

**Eine Herrschafts-Wohnung** zu vermieten Wiesbadenerstraße 202 in Viebrich. 13529

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser jüngstes, liebes Kind, **Robert**, heute Mittag an einem Krampfanfall plötzlich verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten  
**Theodor Werner,**  
**Emilie Werner, geb. Junf.**  
Wiesbaden, den 29. Februar 1871. 13688

Frankfurt, 20. Februar Auf dem heutigen Fruchtmarte wurde folgenden Preisen verkauft: Weizen 14 fl. 30 kr., Korn 11 fl. 30 kr. Hafer 10 fl. 15 kr.

Frankfurt, 20. Februar. Auf dem heutigen Viehmarte waren angetrieben: 300 Ochsen, 280 Kühe und Kinder, 300 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellten sich:  
Ochsen 1. Qual. per Ctr. 34 fl., 2. Qual. 32 fl. per Ctr.  
Kühe " " 29 " " 27 " "  
Kälber " " 25 " " 22 " "  
Hammel " " 26 " " " " "

**Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.**

1871. 20. Februar	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Lindens).	833,56	832,77	831,83	832,72
Thermometer (Reaumur).	+2,2	+5,4	+3,8	+3,80
Luftspannung (Bar. Lin.).	2,12	2,75	2,03	2,30
Relative Feuchtigk. (Proc.).	87,6	81,4	79,6	81,86
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	0,8	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

**Tages-Kalender.**

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Mittwoch den 22. Februar. Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde Nachmittags 4 Uhr im Rathhause.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.  
Königliche **Schauspiele.** „Die Belantnisse“. Lustspiel in 3 Acten von Bayernfeld. Vorber: „Im Wartesaal I. Classe“. Lustspiel in 1 Act von Hugo Müller. \*\* Adolph von Zinnburg und Ernst von Wallbad Herr Georg Stemmer vom Stadt-Theater in New-York als Gast.

**Eisenbahn-Fahrten.**

**Rheinische Eisenbahn.** Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45. Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.  
**Lothringische Eisenbahn.** Abfahrt: 6.10. 8.20. 11.\* 12.5. 2.20. 3.50. 5.45.\* 6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15.\* 4.25. 5.12.\* 7.20. von Mainz. 7.55. 10.40. \*Schnellzüge

Frankfurt, 20. Februar: 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisioten	9 fl. 44 —46 kr.	Amsterdam 100 <sup>fl.</sup> 5.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54 —58 "	Berlin 105 1/2 b.	
20 Frchs.-Stücke	9 " 27 1/2 —28 1/2 "	Gen 105 b.	
Russ. Imperiales	9 " 45 —47 "	Hamburg 88 1/2 b.	
Breuss. Friedb'or	9 " 57 1/2 —58 1/2 "	Leipzig 105 b.	
Ducaten	5 " 37 —39 "	London 119 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11 " 54 —58 "	Paris —	
Breuss. Cassenscheine	1 " 44 1/2 —45 1/2 "	Wien 95 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 " 27 —28 "	Disconto 3 1/2 % G.	